



09/07/2024 Nr. 07

Büchlberg

informiert!

Amtsblatt der Gemeinde



Foto: schoppino photography



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Der Sommer hat sich zwar etwas Zeit gelassen, aber inzwischen dürfen wir uns doch zunehmend über etwas Wärme und Sonne freuen. Das Freibad wird in den nächsten Wochen und Monaten wieder das Ziel vieler Schwimmer und Wasserratten sein. Unsere große Liegewiese begeistert jedes Jahr Familien, Kinder und Senioren gleichermaßen und zum Glück haben wir ein gut aufgestelltes Bademeisterteam, das für die Sicherheit für die Badegäste sorgt. Die Planungen zur Sanierung sind in vollem Gange und in Kürze wird eine Arbeitsgruppe dazu gebildet werden.

Auch der musikalische Aspekt in unserer Gemeinde kommt im Sommer nicht zu kurz: unsere zweiwöchig stattfindenden Platzkonzerte sind sehr gut besucht und begeistern die Besucher. Musik aus Büchlberg hatte auch die Blaskapelle im Gepäck, als sie die Partnergemeinde St. Veit in Österreich besuchte. Mit dabei war auch eine Abordnung der Goldhaubenfrauen, die für einen „glänzenden“ Auftritt sorgten.

Weitere Glanzpunkte in unserem Veranstaltungskalender war das Sonnwendfeuer in Denkhof sowie das Kapellenfest in Saderreut. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass die Bürgerinnen und Bürger sich bei diesen Gelegenheiten gerne treffen und ein paar gesellige Stunden verbringen. Diese Gemeinschaft macht einen Ort aus.

Mit dem kürzlich aufgestellten 30er-Schild beim Café Beinbauer wird unser Ortskern ein Stück weit sicherer, besonders für die Kinder, Fußgänger und Radfahrer. Die Geschwindigkeitsbegrenzung reicht bis zur Abzweigung zur Gutwiesen-erstraße.

Gerne erinnere ich alle Abschluss-schülerinnen und -schüler mit der **Note 1 vor dem Komma** an die Einserschülerhehrung am Mittwoch,

11. September um 18 Uhr an der Mensa der Schule Büchlberg. Traut euch und meldet euch mit eurem Zeugnis an!

Ganz besonders stolz macht es mich, dass unsere Ulrichsbläser für das Hoagascht-Konzert in München ausgewählt wurden. Der seitens der Gemeinde organisierte Fanbus für das Abschlusskonzert am 07. Juli war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. So war für eine entspannte Anreise zu diesem außergewöhnlichen Musik-Event gesorgt. Ende Juni war im BR die Sendung „Mit Blasmusik durch Bayern - Rund um den Symphonischen Hoagascht“ zu sehen, in der über unsere Ulrichsbläser und deren tolles Engagement und Können zu sehen, was für Büchlberg natürlich ein echtes Aushängeschild darstellt.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine schöne und unbeschwer-te Sommerzeit und freue mich auf alle kommenden Veranstaltungen und Feste.

Ihr

Josef Hasenöhr
1. Bürgermeister

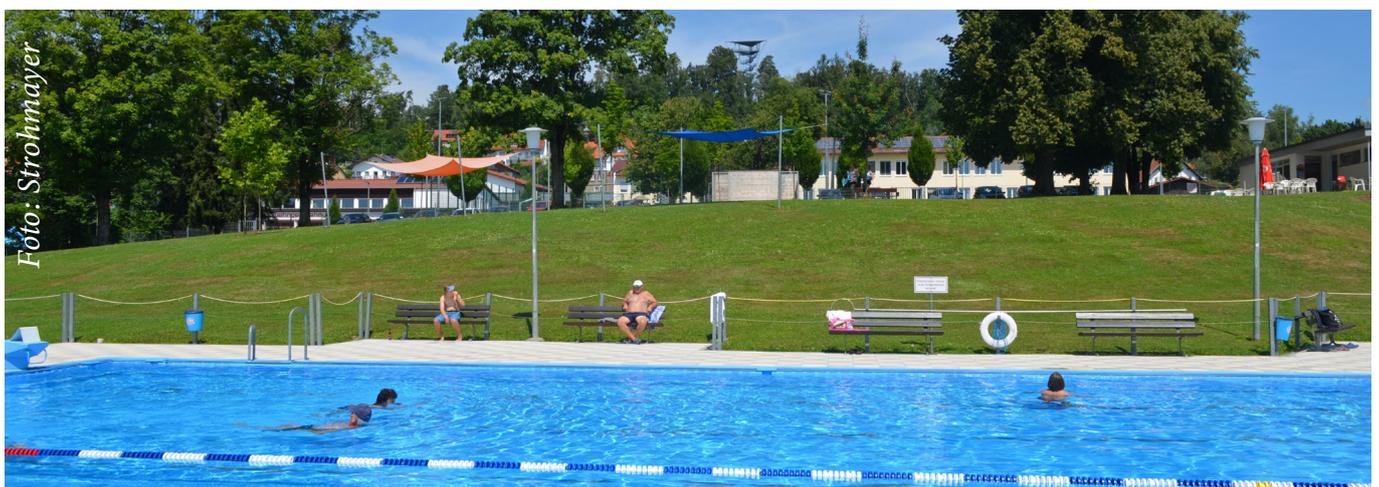


Foto: Strohmayer



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 27.06.2024

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift

Zur Kenntnis genommen

TOP 2

Umstellung auf digitale Sirenensteuergeräte - Feuerwehr

Der Freistaat fördert den Umstieg von Sirenensteuergeräten von der analogen zur digitalen Alarmierung. Zuwendungen werden für die Erstbeschaffung von digitalen TETRA-Endgeräten 1 zur Teilnahme am Betrieb des digitalen Sprech- und Datenfunksystems der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) in Bayern in den Bereichen Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz gewährt. Sie sollen den Zuwendungsempfängern die für den Umstieg vom Analogfunk zur Teilnahme am digitalen BOS-Funk notwendigen Beschaffungen ermöglichen. Mittlerweile ist der erste Teil der Endgeräteförderung, die Ausstattung von Fahrzeugen und Funktionen mit Fahrzeugfunkgeräten (MRT), Handfunkgeräten (HRT) und Festfunkstellen (FRT) weitestgehend abgeschlossen. Der Fokus liegt damit auf dem zweiten Teil, der Förderung von Alarmmeldeempfängern (Pager) und Sirenensteuergeräten für den Umstieg von der analogen zur digitalen Alarmierung. Das Sonderförderprogramm Digitalfunk ist bis zum 31.12.2024 befristet. Bei Bedarf wird es über diesen Zeitpunkt hinaus verlängert. Komponenten zur Ertüchtigung von Sirenenanlagen für die TETRA-Alarmierung. (DIGITAL) Ferner ist im Förderfestbetrag eine BOS-Sicherheitskarte eingeschlossen.

Förderbetrag: 2.181,- € , Vertragspartner: Gemeinde Büchlberg, Vertragslaufzeit: offen (Förderzeitraum), Gewährleistung: 24 Monate

Die Gemeinde Büchlberg hat 5 Sirenensteuergeräte gemeldet. 2 Stück in Büchlberg, 2 Stück in Denkhof, 1 Stück in Schwieging. Der Gemeinderat Büchlberg beschließt, die digitalen Sirenensteuergeräte zu beschaffen. Die Verwaltung wird mit der Ausschreibung, Förderung und Abwicklung beauftragt.

TOP 3

Schnelladesäule-Netzanschluss-

Dringliche Anordnung

Der Netzbetreiber Bayernwerk Netz hat der Gemeinde Büchlberg ein Angebot zum Anschluss der Schnelladesäule an der Hauptstraße gegenüber dem Rathaus vorgelegt. Das Angebot schließt in einer Angebotssumme von 12.177,33 €.

Vom Zuschussgeber BAFA ist für den Netzanschluss ein Zuschuss i.H.v. 80 % der Nettosumme in Aussicht gestellt, d.s. 8.186,44 €.

Da die Maßnahme zügig abgeschlossen werden muss um den Zuschuss für die Schnelladesäule nicht zu gefährden (Ende: 30.09.2024) wurde der Auftrag an den Netzbetreiber als dringliche Anordnung durch den 1. Bürgermeister vergeben.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Vergabe des Netzanschlusses für die Schnelladesäule durch den 1. Bürgermeister als dringliche Anordnung.

TOP 4.1

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Einliegerwohnung und Homeoffice

Bauort: Zur Schutzbrücke 16,

Fl.Nr. 2444/25 -Gem. Leoprechting-

Beim Landratsamt Passau ist für o. g. Grundstück am 20.05.2024 der Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Einliegerwohnung und Homeoffice eingegangen. Gemäß § 36 BauGB wird um Stellungnahme gebeten, ob dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Katzendorferfeld“.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird folgende Befreiung beantragt:

- Errichtung einer Stützwand als Grenzbebauung (lt. Bebauungsplan 50 cm Abstand zu Grundstücksgrenzen - Ziffer 0.7)

Die Erschließung ist gesichert. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen. Der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Katzendorferfeld“ wird zugestimmt.

TOP 4.2 Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport

Bauort: Denkhof, Waldgasse 2, Fl.Nr. 218/21 -Gem. Nirsching-

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt

TOP 4.3 Neubau einer Ausstellungshalle

Bauort: Edthof 11, Fl.Nrn.: 901/5, 901/4 -Gem. Leoprechting- Beim Landratsamt Passau ist für o. g. Grundstück am 21.05.2024 der Bauantrag für den Neubau einer Ausstellungshalle eingegangen. Gemäß § 36 BauGB



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 27.06.2024

wird um Stellungnahme gebeten, ob dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Das Vorhaben liegt im Außenbereich und fällt unter § 35 BauGB. Die Erschließung ist gesichert. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 4.4**Umbau des best. Wohnhauses mit Neubau von Garagen**

Bauort: Kammerwetzdorf 1, Fl.Nr. 1639 -Gem. Donauwetzdorf-

Beim Landratsamt Passau ist für o. g. Grundstück am 24.05.2024 der Bauantrag für den Umbau des bestehenden Wohnhauses mit Neubau Garagen eingegangen. Gemäß § 36 BauGB wird um Stellungnahme gebeten, ob dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird. Das Vorhaben liegt im Außenbereich und fällt unter § 35 Abs. 4 Nr. 5 BauGB.

Die Erschließung ist gesichert. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 5**Aufhebung Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2022**

(Änderung Bebauungsplan „Salzbergsiedlung“ mittels Deckblatt Nr. 22)

In der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2022 (TOP 6) wurde der Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes „Salzbergsiedlung“ mittels Deckblatt Nr. 22 im beschleunigten Verfahren gem. §§ 13a, 13b BauGB gefasst.

Durch ein Urteil des BVerwG darf § 13b BauGB nun jedoch nicht mehr angewendet wer-

den und laufende Planverfahren müssen in reguläre Bebauungsplanverfahren überführt werden. Das bedeutet, dass für dieses Verfahren nun ein normales Verfahren und parallel dazu die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen muss.

Aus diesem Grund soll der Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2022 aufgehoben werden. In einer der nächsten Gemeinderatssitzung soll dann der Änderungsbeschluss für das „neue“ Bauleitplanverfahren gefasst werden.

Aus dem im Sachverhalt genannten Grund, beschließt der Gemeinderat die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 15.12.2022.

TOP 6**Änderung Bebauungsplan „Salzbergsiedlung“**

Änderungsbereich: Flur-Nrn. 2032/2, 2032/5, 2032/7 und 2032/68 -Gem. Leoprechting- (nähe Schreinerei Boxleitner)

Der Antragsteller ist Eigentümer des Grundstücks Flur-Nr. 2033/7 -Gemarkung Leoprechting-. Im Bebauungsplan ist hier und auf den benachbarten Grundstücken als vorgesehene Bebauung eine Betriebserweiterung mit einem Möbellager und einer Ausstellungshalle vorgesehen.

Für eine Betriebserweiterung werden diese Grundstücke lt. Antragsteller nicht mehr benötigt und es sollen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von zwei Doppelhäuser auf Flur-Nr. 2033/7 (Grundstücksgröße: 1.539 m²) und einem Zweifamilienhaus auf Flur-Nr. 2033/5 (Grundstücksgröße: 1.040 m²) geschaffen werden.

Die Zufahrt zum Grundstück soll über Flur-Nr. 2032/68 -Gem. Leoprechting- erfolgen. Dieses

Grundstück befindet sich aktuell im Eigentum der Gemeinde und wird im aktuellen Bebauungsplan als Fußweg dargestellt. Hierüber ist noch gesondert mit der Gemeinde eine Vereinbarung zu treffen.

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes bzgl. der geplanten Bauweise, Dachform, Baugrenzen-Überschreitung etc. entsprechen derzeit nicht den gültigen Festsetzungen. Aufgrund bereits bestehender ähnlicher Wohngebäude in der Nachbarschaft, sowie der Geringfügigkeit der geplanten Änderungen wird ein vereinfachtes Verfahren der Bebauungsplanänderung angestrebt.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung mit den geplanten Änderungen wird dem Gemeinderat vorgelegt bzw. erläutert.

Geänderte Festsetzungen:
Ziffer 0.33 zu 2.1 - Zulässigkeit zwei Vollgeschosse = EG und 1 Obergeschoss

Dachform: Satteldach, Walm-dach

Dachneigung: 18° - 33°

Dachdeckung: Pfannen ziegelrot, dunkelbraun und anthrazit
Wandhöhe: max. 7,00 m ab Ur-gelände

Ziffer 0.41 zu 13.1.3 + 13.1.4 - Garagen und Nebengebäude
Untergeordnete Gebäudeteile wie Garagen- und Nebengebäude müssen nicht dem Hauptgebäude angepasst werden, es werden hier auch Flachdächer erlaubt. An das Hauptgebäude angebaute Garagengebäude, die keine Grenzbebauung sind, können auch zweigeschossig ausgeführt werden. Die max. Wandhöhe darf 6,5 m ab Ur-gelände nicht überschreiten.

Pro Wohneinheit sind jeweils zwei Stellplätze zu errichten.

Des Weiteren werden die Baugrenzen für die Grundstücke



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 27.06.2024

neu festgelegt. Alle im Zusammenhang mit der Bauleitplanung anfallenden Kosten werden vom Antragsteller übernommen. Mit der Ausarbeitung der Bebauungsplanänderung wurde Architekt Klaus Griehl, Ortenburg von den Antragstellern beauftragt.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom o. g. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Salzbergsiedlung“ und beschließt gem. § 13 BauGB die Änderung des Bebauungsplanes, wie im Sachverhalt dargestellt bzw. beantragt. Der vorgestellte Entwurf des Bebauungsplanes wird vom Gemeinderat gebilligt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Verfahrens (Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB) beauftragt. Sämtliche im Zusammenhang mit der Bauleitplanung entstehenden Kosten sind vom Antragsteller zu tragen.

TOP 7

Änderung des Flächennutzungs- u. Landschaftsplanes (PV-Park Nirsching)

-Sondergebiet für erneuerbare Energien bzw. Photovoltaik-
Mit Schreiben vom 06.05.2024 beantragt der Eigentümer des Grundstücks Flur-Nr. 311 der Gemarkung Nirsching die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und die Änderung des Flächennutzungsplanes für die Errichtung einer PV-Freiflächenanlage auf dem Grundstück Flur-Nr. 311 -Gem. Nirsching-.

Der angedachte Bauort liegt nordöstlich des Dorfes Nirsching. Das Flurstück ist 41.004 m² groß und wird intensiv landwirtschaftlich genutzt. Aufgrund der Topografie bietet es aber hier nicht optimale Bedingungen. Es weist insbesondere im südlichen

Bereich eine deutliche Hanglage auf. Regelmäßige Bodenerosionen/Abschwemmungen sind hier üblich. Im Solaraufstellbereich liegen keine Biotopflächen und keine Gehölz- oder Baumstrukturen. Es handelt sich zudem nicht um ein FFH- oder Vogelschutzgebiet. Der Antrag und die Vorhabensbeschreibung liegen dem Beschlussvorschlag bei. Die im Kriterienkatalog der Gemeinde für PV-Freiflächenanlagen geltenden Richtlinien werden, soweit nachprüfbar, eingehalten. Ein Änderungsbeschluss ist hier u. a. auch erforderlich, da die Bayernwerk Netz GmbH Anfragen für einen Netzverknüpfungspunkt nur noch bearbeitet, wenn das Vorhaben eine fortgeschrittene Realisierungswahrscheinlichkeit aufweist

Zur Info: Bei der Netzanschlussprüfung auf der Homepage der Bayernwerk Netz GmbH beträgt die aktuell kürzeste Entfernung zum nächsten Anschlusspunkt hier 22,4 km (Luftlinie).

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes. Vor Einleitung des Bauleitplanverfahrens ist der Entwurf dem Gemeinderat vorzulegen.

TOP 8

Bebauungsplan „Sondergebiet PV-Park Nirsching“

Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan

Mit Schreiben vom 06.05.2024 beantragt der Eigentümer des Grundstücks Flur-Nr. 311 der Gemarkung Nirsching die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und die Änderung des Flächennutzungsplanes für die Errichtung einer PV-Freiflächenanlage auf dem Grundstück Flur-Nr. 311 -Gem. Nirsching-.

Der angedachte Bauort liegt nordöstlich des Dorfes Nirsching. Das Flurstück ist 41.004 m² groß und wird intensiv landwirtschaftlich genutzt. Aufgrund der Topografie bietet es aber hier nicht optimale Bedingungen. Es weist insbesondere im südlichen Bereich eine deutliche Hanglage auf. Regelmäßige Bodenerosionen/Abschwemmungen sind hier üblich. Im Solaraufstellbereich liegen keine Biotopflächen und keine Gehölz- oder Baumstrukturen. Es handelt sich zudem nicht um ein FFH- oder Vogelschutzgebiet.

Der Antrag und die Vorhabensbeschreibung liegen dem Beschlussvorschlag bei. Die im Kriterienkatalog der Gemeinde für PV-Freiflächenanlagen geltenden Richtlinien werden, soweit nachprüfbar, eingehalten.

Ein Aufstellungsbeschluss ist hier u. a. auch erforderlich, da die Bayernwerk Netz GmbH Anfragen für einen Netzverknüpfungspunkt nur noch bearbeitet, wenn das Vorhaben eine fortgeschrittene Realisierungswahrscheinlichkeit aufweist. Hierzu muss in diesem Fall der Antragsteller der Bayernwerk Netz GmbH den Aufstellungsbeschluss für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan vorlegen. Erst dann wird dem Antragsteller verbindlich ein Netzanschlusspunkt mitgeteilt.

Zur Info: Bei der Netzanschlussprüfung auf der Homepage der Bayernwerk Netz GmbH beträgt die aktuell kürzeste Entfernung zum nächsten Anschlusspunkt hier 22,4 km (Luftlinie).

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet PV-Park Nirsching“. Vor Einleitung des Bauleitplanverfahrens ist der Entwurf dem Gemeinderat vorzulegen.



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 27.06.2024

Hinweis zum Beschluss:

Der Antragsteller ist in Kenntnis zu setzen, dass der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Sondergebiet PV-Park Nirsching“ vom Gemeinderat jederzeit wieder aufgehoben werden kann. Gründe hierfür wären z. B.:

- Änderung der Rahmenbedingungen bzgl. PV-Freiflächenanlagen
- Erreichen der max. Anzahl von Anlagen im Gemeindegebiet gem. Rahmenbedingungen (5 Stück)
- Überschreitung der zulässigen Gesamtfläche von PV-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet gem. Rahmenbedingungen (23 Hektar)

TOP 9 Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über folgende Themen:

- a. Es wurde auf das Sportfest Eberhardsberg vom 5. bis 7. Juli hingewiesen und um zahlreiche Teilnahme gebeten.
- b. Es wurde auf das Dorf- fest in Mitterbrünst am Freitag, 28.06.24 hingewiesen und um zahlreiche Teilnahme gebeten.
- c. Das Volksfest 2024 war ein Jubiläumsfest und hat diesem Namen alle Ehre gemacht. Der Besucheransturm war riesig und das Fest war ein voller Erfolg. Ein großer Dank geht an die beteiligten Vereine sowie an alle Helfer.

d. Die beschlossene Geschwindigkeitsbegrenzung im Ortskern auf 30 km/h wurde nun umgesetzt. Mit dem aktuell angebrachten 30er Schild, das die Geschwindigkeitsbegrenzung ab dem Café Beinbauer in Richtung Fußgängerüberweg bis hin zur Abzweigung Gutwiesenerstraße markiert, erreichen wir eine Verkehrsberuhigung und ein hohes Maß an Sicherheit.

e. Am 08. Juli 2024 findet um 17 Uhr eine Sitzung vom Entwicklungsausschuss im Rathaus statt.

f. Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 25. Juli 2024 um 19 Uhr im Rathaus statt.

BEKANNTMACHUNG

Vollzug der Baugesetze – Veröffentlichung der Bodenrichtwertkarte

Vollzug der Baugesetze Veröffentlichung der Bodenrichtwertkarte

Die vom Gutachterausschuss neu erstellte Bodenrichtwertkarte mit Stichtag zum 01.01.2024 liegt ab dem 09.07.2024 einen Monat im Rathaus Büchlberg, Zimmer-Nr. 6 öffentlich aus.

Alternativ können die Bodenrichtwerte auch online unter: www.landkreis-passau.de -> Landkreis, Verwaltung & Politik -> Gutachterausschuss -> Bodenrichtwertauskunft -> Bodenrichtwert-Informationssystem Passau oder <https://okgis.osrz-akdb.de/pas/> abgerufen werden.

Jedermann hat das Recht, von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über den Bodenrichtwerte zu verlangen.

Büchlberg, den 09.07.2024
GEMEINDE BÜCHLBERG

Hasenöhrle
1. Bürgermeister

Handysammelaktion von Schülerinnen und Schülern



Im Rahmen einer Sammelaktion zur Ressourcenschonung hat die Klasse 9M der Grund- und Mittelschule Hutthurm-Büchlberg eine Sammelaktion für Handys, Tablets, Laptops usw. ins Leben gerufen. Begleitet wird die Aktion von Lehrer Christian Dörr, der auch die beiden Rathauschefs Max Rosenberger aus Hutthurm und Josef Hasenöhrl aus Büchlberg mit ins Boot holte: Schafft es die Schulfamilie Hutthurm-Büchlberg, Alt-Geräte mit einem Mindest-Gesamtgewicht aus 10% des Durchschnittsgewichts beider Bürgermeister (also etwa 10 kg) zu sammeln, müssen die beiden Bürgermeister für die Pausenhöfe in Hutthurm und Büchlberg jeweils eine Tischnisplatte spendieren, die von allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden kann.

Offizieller Start der Aktion war der 28. Juni, als man sich Klassensprecherin Sabrina Lenz und Lehrer Christian Dörr im Büchlberger Rathaus mit den Rathauschefs trafen. Beim Schulfest am Mittwoch, 24. Juli 2024 wird „abgerechnet“.

DIE
HANDYAKTION
BAYERN

Juni-Juli 2024

ALTE PHONES
SMART NUTZEN!

GMS Hutthurm-Büchlberg | GS Büchlberg | GS Prag | Gemeinden Büchlberg+Hutthurm

**DIE
HANDYAKTION
HUTTHURM | BÜCHLBERG**

Samle mit uns wertvolle Rohstoffe
und werde Teil der Aktion!
Bring **alte Handys und Tablets** mit in die
Schule und gib sie in die Sammelbox
im Lehrerzimmer.

12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION

2024 eine Aktion der Klasse 9m





Mit Blaskapelle und Goldhaubenfrauen zu Besuch in St. Veit



Acht Tage nach dem Besuch des St. Veiter Bürgermeisters Hans Gattringer beim 50. Volksfest und drei Tage nach Teilnahme Büchlberger Feuerwehrleute beim Feuerwehr-Triathlon in St. Veit fuhr eine weitere Büchlberger Abordnung ins Mühlviertel zur Partnergemeinde.

Seit 1975 besteht diese Partnerschaft schon und feiert damit im nächsten Jahr ihr 50. Jubiläum. Anlass genug, um intensivere Kontakte zu pflegen! Gern folgte man also der Einladung zum 40. St. Veiter Treffen, bei dem neun Blaskapellen aus ganz Österreich teilnahmen. Leider verhinderte das Regenwetter den geplanten Festumzug und so fanden die musikalischen Darbietungen in der Festhalle statt. Dies tat aber der Stimmung keinen Abbruch. Für 2025 hat die Blaskapelle Büchlberg mit ihrer 113jährigen Blasmusiktradition ihren Vereinsausflug ins Mühlviertler Granitland fest eingeplant. Dies versprochen Vorstand Rainer P. Poxleitner und seine Stellvertreterin Simone Weiß den St. Veitern. In deren Beisein sowie in Begleitung der Goldhaubenfrauen Annemarie Meisinger und Elfriede Eder wurden vom 3. Bürgermeister Franz Eibl Gastgeschenke beim Festakt ausgetauscht.

Bei guter Musik und ausgelassener Laune aller Blasmusiker fühlten sich die Büchlberger sichtlich wohl. Ebenso erfreut waren die Mitglieder der Trachtenmusikkapelle St. Veit unter Leitung von Kapellmeister Walter Hartl sowie ihrer Obfrau Elisabeth Rechberger über das Zusammentreffen.





LANDKREIS
PASSAU
KREISMUSIKSCHULE

JAHRESKONZERT

der Zweigstelle Büchlberg

Freitag, 12. Juli 2024

**Aula der Schule
Büchlberg**

**Bei schönem Wetter auf
der open-air-Bühne**

Beginn: 18 Uhr

Eintritt frei!

Gefördert vom Freistaat Bayern

Sicher zur staatlichen Fischerprüfung

Die Fischerkameradschaft Salzweg bietet im September 2024 wieder einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung an mit folgenden Terminen:

Infoveranstaltung am 30.08.2024

um 19 Uhr im Vereinsheim am Zandersee,
Judenhof 15, 94121 Salzweg

Vorbereitungslehrgang:

Vom 09.09.24 – 13.09.24 von 18.30 Uhr – 21.45 Uhr

Vom 16.09.24 – 20.09.24 von 18.30 Uhr – 21.45 Uhr

Samstag, den 21.09.24 von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Vereinsheim am Zandersee,
Judenhof 15, 94121 Salzweg



Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage

www.fk-salzweg.de

Oder telefonisch bei Astrid Sicklinger Tel: 0160/8058118
oder König Manfred Tel. 08501/914422

*Fischerkameradschaft „zum Goldenen Steig“,
Salzweg und Umgebung*

*Manfred König, 2. Vorstand, Untersimoln 1, 94121 Salzweg,
Tel. 08501/914422*

Fahrt nach Bad Füssing für Büchlberger Senioren/-innen ab 60 J. Samstag, 20. Juli 2024

Programm:

- Sammelpunkt / Abfahrt am Parkplatz am Bad / 12:30 Uhr
- Fahrt mit bereitgestellten PKW's - **Keine Fahrkosten !**
- Ankunft Füssing Johannesbad: ca. 13:30 Uhr –
- Eintritt: **14,50 €/Person** - - Benutzung aller Bäder
- Einkehr in Bad Füssing nach Absprache möglich –
- Rückfahrt ab ca. 18:00 Uhr - Ankunft Büchlberg: ca. 19:00 Uhr

Anmeldung in der Gemeinde:

Laura Zieringer - Telefon 08505 9008 12

Thermalquelle mit hochwirksamen Heilwasser

Innenbäder:

- Thermal-Wellen-Massagebad
- Schwefelbad
- Inhalationsdampfbad

Außenbereich mit:

- Salzwasser-Felsenlagune
- Strömungskanal
- Schwimmerbecken
- großzügiger Liegebereich





Stefanie Hasenöhl führt den Förderverein Grundschule

Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Büchlberg fand ein Wechsel in der Führung statt. Für Elisabeth Veit, die dem Verein allerdings als Beisitzerin erhalten bleibt, übernahm Stefanie Hasenöhl den Vorsitz. Als 2. Vorsitzende wurde wieder die Rektorin Evi Meisinger bestätigt, Schriftführerin ist Sabrina Eder, Kassier Sara Faschingbauer. Als Beisitzer wurden Veronika Eichhorn, Annette Marold und Elisabeth Veit gewählt. Der Förderverein wurde am 11. März 2011 gegründet, kann also schon auf 13 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Er hat sich die Förderung von Bildung und Erziehung in der Grundschule Büchlberg auf die Fahne geschrieben. So werden Projekte, Veranstaltungen, Klassenfahrten und finanziell nicht auf Rosen gebettete Schülerinnen und Schüler unterstützt. Konstant hat der Verein stets um die 30 Mitglieder. Die Mitgliedererwerbung habe sich geändert, er-

zählt die Rektorin. Es müsse sich keiner fest verpflichten, so gebe es auch andere Wege der Unterstützung wie den Spendenkasten beim Einkaufsmarkt Escherich. Es gebe ohnehin eine hohe Spendenbereitschaft. Auch bei einem Rundschreiben an alle Schüler wurde wieder auf den Förderverein und seinen Zweck hingewiesen, das soll auch bei einem Vortrag bei den

Schulanfängern gemacht werden. Die ausscheidende Vorsitzende wies auf die Projekte Stadttheater, Yoga Obermüller, den Bauernhofbesuch, das Projekt Starke Kids bei Silke Krenner, eine Buchvorstellung der Buchhandlung Kunze, sowie T-Shirts und Jahresberichte hin, in denen der Förderverein in jüngster Vergangenheit wirkte.



Die bisherige Vorsitzende Elisabeth Veit (2.v.li.) wurde mit Blumen verabschiedet, die Neue, Stefanie Hasenöhl (2.v.re.) mit Blumen begrüßt, v.li. der bisherige Kassier Hans Garhammer, Rektorin Evi Meisinger und Schriftführerin Sabrina Eder.
Foto und Text: Heisl

Wir suchen DICH!



Du hast Freude an Sport, Turnen, Bewegung und arbeitest gerne mit Kindern?

Du bist engagiert, zuverlässig und motiviert?

Dann bist du bei unserer „Sport-ABC“-Sparte genau richtig.

Unser Verein bietet dir eine ehrenamtliche Aufgabe, in der du eine bestehende Gruppe komplett übernehmen kannst, nur mithilfst oder dich als „Springer“ anbietest.

Oder wenn du der Meinung bist, dass unserem Verein noch etwas fehlt, sind wir auch jederzeit für Wünsche und Ideen für eine komplett neue Sparte offen.

Du hast Lust bekommen oder bist neugierig geworden? Unsere Kerstin beantwortet dir gerne deine Fragen.

Eine Trainerlizenz ist nicht unbedingt erforderlich, wird aber falls bereits vorhanden entsprechend honoriert. Ebenfalls unterstützen wir die Aus- und Weiterbildung zur Trainerlizenz.

Wir freuen uns auf DICH!

FC Büchlberg - Kerstin Obermüller - E-Mail: kerstin-obermueller@web.de

Mobil: 0171/8030350



Sinnvoller Austausch zu vielfältigen Themen

Bauamtsleiter der Passauer Oberland Gemeinden treffen sich in Eging a. See

Mit einem Rundgang im Eginger neuen Rathaus durch Bürgermeister Walter Bauer und dem Eginger Bauamtskollegen Alex Fischl startete das erste Bauamtsleitertreffen der Passauer Oberland Gemeinden in diesem Jahr. Fast alle Gemeinden waren durch ihre Fachleute vertreten, um sich nach längerer Zeit wieder über aktuelle Themen auszutauschen, aber auch den einen oder anderen kollegialen Rat einzuholen.

Alex Fischl hatte die Initiative ergriffen und seine Kolleginnen und Kollegen der ILE Gemeinden eingeladen. Bürgermeister Walter Bauer ließ es sich nicht nehmen, die Gäste zu begrüßen und durch die Räumlichkeiten des imposanten neuen Eginger Rathauses zu führen. Dabei wies er besonders auf für die Fachleute interessante, bauliche Details hin. Abschließend wünschte er einen guten fachlichen Austausch und war sich sicher, dieser werde in jedem Fall „Sinn machen“.

Nach dem Rundgang übernahmen Alex Fischl und ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann die Moderation der Sitzung. Hierzu hatte der Eginger Bauamtsleiter vorab seine Kollegen um Themenvorschläge gebeten, die abgearbeitet werden sollten. An erster Stelle stand die Ausweisung bzw. Vergabe von „PV-Freiflächen-Anlagen“, eine Thematik, die wohl allerorten, so auch im Passauer Oberland, an die Kommunen herangetragen wird. „Investoren klopfen beinahe täglich an“, so auch das Fazit der Bauamtsleiter der ILE Gemeinden.

Konkret tauschte man sich über die Kriterien aus, die für die Vergabe von PV-Freiflächen in den Kommunen herangezogen werden, das Vorgehen und die Abläufe bis zur Entscheidungsfindung über die Gemeindegremien sowie mögliche Beteiligungen und vertragliche Besonderheiten. Obwohl es noch Gemeinden gibt, die Grundsatzbeschlüsse gegen PV-Freiflächenanlagen haben, steige auch dort der Druck von außen, so die Meinung der Fachleute. Ein anderes Thema, das für Gesprächsstoff in den Gemeinden sorgt, ist die Entsorgung des anfallenden Bodenaushubs in den einzelnen Kommunen. Die hohen Kosten der Entsorgung und vor allem auch der Probenentnahme zuvor sind im Vorhinein schlecht kalkulierbar. Ein brennendes Thema, das

wohl demnächst auf Landkreisebene besprochen werden soll.

Weiter ging es um digitale Bauanträge und deren Bearbeitung in den Kommunen. Hier stand unter anderem die Fragestellung im Raum, inwieweit man allein auf die Digitalisierung von Baumappen und anderen wichtigen Dokumenten vertrauen kann? Kann die Digitalisierung den Ausdruck von Papier ersetzen? Die Diskussion zeigte, dass es in der Praxis oft anders aussieht als gedacht.

Zudem wurden Erfahrungswerte im Umgang mit spezieller Bausoftware abgefragt oder auch konkrete Aufgabenstellungen der Bauämter angesprochen und wie diese in den Gemeinden geregelt sind.

Abschließend erklärte sich Geschäfts- und Bauamtsleiter Andreas Gastinger in Aicha vorm Wald bereit, das nächste Treffen im November zu organisieren.



Einen fruchtbaren Austausch hatten die Bauamtsleiter/-innen der ILE Gemeinden in Eging a. See. Bürgermeister Walter Bauer führte sie durch das neue Eginger Rathaus.



Kreisfinale Schulschwimmen im Freibad Büchlberg

Obwohl es wettertechnisch die Wochen zuvor so ausgesehen hat, als ob das Kreisfinale im Schulschwimmen evtl. verschoben oder gar abgesagt werden müsste, überraschte der Tag dann doch mit zwar kühlen Temperaturen, aber Sonnenschein in den Vormittagsstunden. So fanden sich diesmal fünf Grundschulen und eine Mittelschule zu diesem alljährlichen Schwimmwettbewerb ein. Organisatorin Sabine Poindecker und ihre Lehrerkolleginnen und Kollegen bewerteten vier Disziplinen. So hatten die Kinder eine Kombination Brust/Rücken, einen Balltransport auf dem Schwimmbrett, eine Staffel sowie ein Ausdauer schwimmen über acht Minuten zu absolvieren.

In der Gesamtwertung erreichten die einzelnen Schulen folgendes Ergebnis: Platz 1 Grubweg, Platz 2 wurde mit Punktgleichheit dreimal vergeben an Büchlberg, Eging und Fürstenstein, Platz 3 ging an Hutthurm. Bei der Medaillenverleihung lobte Sabine Poindecker das Engagement und die Bereitschaft, auch bei nicht optimalem Badewetter den Wettkampf anzutreten. Leider sei im Vorfeld aufgrund der anhaltend schlechten Witterung auch nicht so viel Möglichkeit zum Trainieren gewesen. Weiterhin hob sie die Bademeister Christian Meininger und Josef Weiß hervor, die jedes Mal das Freibad so hervorragend für die Wettkämpfe vorbereiten und sie bedankte sich bei Bürgermeister

Josef Hasenöhrl dafür, dass das Büchlberger Bad immer gern für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt werde.

Der Bürgermeister seinerseits sprach den Kindern seinen Respekt für die erbrachten sportlichen Leistungen aus. „Wir stellen gerne unser schönes Freibad zur Verfügung um den Schulschwimmsport zu unterstützen. Euch, liebe Schwimmerinnen und Schwimmer, gratuliere ich ganz herzlich zu euren Leistungen. Ein großer Dank gilt unseren fleißigen Bademeistern.“ Im Anschluss lud Bürgermeister Josef Hasenöhrl die Schulkinder und die Lehrerschaft zu einem Eis ein, bevor dieser tolle Schwimmvormittag zu Ende ging.



Glückliche und zufriedene Gesichter sowohl bei den Schulkindern als auch bei den Organisatoren und Lehrern. Hinten v.li. Bürgermeister Josef Hasenöhrl, Bademeister Christian Meininger und Sabine Poindecker (hinten 3.v.re.) sowie die unterstützenden Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen.



Einladung zum Sommerfest



am Samstag den
20.07.2024



von 14:00 – 18:00 Uhr

mit Spiel und Spaß im

Haus St. Josef in Büchlberg



Für Ihr leibliches Wohl ist mit Leckerem vom Grill
sowie mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!



**Und die Kita St. Josef
feiert mit!**

Führung durch die Räume der
Kita um 15:30 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass im Rahmen der Veranstaltung fotografiert
und gefilmt wird.

Physiotherapeut/in (m/w/d) gesucht!

Ich suche zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine
Physiotherapeut/ in Voll- oder Teilzeit.

PHYSIOTHERAPIE BAUER

Sende deine Bewerbung bitte an:
Physiotherapie Bauer
Hauptstraße 9
94124 Büchlberg
oder
info@physio-bauer.com



Einladung

zum Workshop

„Ausklang im
Gemüsegarten“

Donnerstag, 25. Juli 2024
zwischen 18.00 und 20.00 Uhr

Goldener Steig 30,
94124 Büchlberg

Was kann am Ende des Sommers noch in den Gemüsegarten gepflanzt und im Herbst dann erfolgreich geerntet werden? Dies und Vieles mehr um die Spätpflanzung erklärt Frau Ildico Schlicht, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege des Landratsamtes Passau. Auch Nichtvereinsmitglieder sind herzlich willkommen.

Es bedarf jedoch einer Anmeldung bei Stephanie Holly bzw. Dagmar Binder bis zum 23. Juli unter 08505/919253 ab ca. 16.00 Uhr, weil die Teilnahme auf 20 Personen begrenzt ist.

(Sollte das Wetter stabil sein, so endet der Workshop in einem gemütlichen gemeinsamen Picknick im Garten.)





Platzkonzerte - Platzkonzerte - Platzkonzerte - Platzkonzerte - Platzkonzerte

Rund 80 Zuhörer lauschten Musik von „Klangjuwel“

Der Vollblut-Musiker Florian Probst alias „Klangjuwel“ hat beim Platzkonzert die rund 80 Zuhörer restlos begeistert. Obwohl das Wetter nicht so recht mitspielte und „Moderatorin“ und Touristikerin Monika Mittermeier kurzfristig lieber die Aula als Veranstaltungsort wählte, war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Der Musiker hatte sämtliche

Genres im Repertoire, die er gerne und höchst professionell präsentierte. Von Abba über STS bis hin zu Filmmusik aus „König der Löwen“ reichte die Bandbreite und es wurde seitens des Publikums begeistert mitgeklatscht. Als die eine Stunde Spielzeit vorbei war, bewegte der anhaltende Applaus den Musiker zu vielen weiteren Zugaben und so ging der Abend

in die Verlängerung. Zum Schluss wies Monika Mittermeier auf die nächsten Platzkonzerte hin, zu denen wieder viele Zuhörer erwartet werden. Sowohl für Einheimische als auch für Gäste aus dem Umland und Touristen sind diese Konzerte, die im zweiwöchigen Turnus stattfinden, bereits zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden.



Feuerwehrblaskapelle der FF Hötzdorf begeisterte die Zuhörer

Die Feuerwehrblaskapelle Hötzdorf aus der Nachbargemeinde war ebenfalls bei einem Platzkonzert zu Gast in Büchlberg überzeugte mit Blasmusik aus unterschiedlichsten Genres. Vor vollen Zuhörerrängen ging es von zünftig bis hin zu rockigen Tönen und sogar Filmmusik.

Seit 1976 besteht diese Feuerwehrblaskapelle bereits, wobei die Musikerinnen und Musiker ihr musikalisches Können nicht nur in unmittelbarer Umgebung, sondern über die Grenzen Bayerns hinaus, ob in Österreich, Italien, in Hessen und sogar in Belgien, zeigen durften. Bei Lan-

desmusikfesten und anderen Wettbewerben wurden bisher hervorragende Leistungen erzielt. Auch bei unserem Platzkonzert wussten sie zu überzeugen und spielten zudem weit über die vereinbarte Zeit hinaus mit vielen Zugaben.





TREFFPUNKT



BÜCHLBERG 2024

Eintritt frei!

PLATZKONZERT

D' Wirtshausmusi aus dem Ilzer Land – **11.07.24**

Ois leiwand Austro-/Bayernpop – **25.07.24**

Leo's Family – **08.08.24**

Matrix Music – **22.08.24**

„Voigas“ Die Stimmungsband – **05.09.24**

Spitzbua Markus (Kabarett & Musik) – **19.09.24**

Ort: Musikpavillon am Schulhof Büchlberg
Uhrzeit: 20 – 21 Uhr

Blaskapelle
Büchlberg

Blaskapelle
FFW Hötzdorf



NEUES AUS DER GRUNDSCHULE BÜCHLBERG



Grundschule Büchlberg
nein-ander lernen - miteinander leben

Tenniserfolg der Grundschule auf dem Kleinfeld



Am 16.05.2024 fanden die Schulmeisterschaften auf der Anlage des DJK -Tennisclubs Büchlberg statt. 12 Mannschaften aus dem Landkreis und der Stadt Passau nahmen daran teil. Eingeteilt in Gruppen traten die Schülerinnen und Schüler zu viert in der Mannschaft an.

Nachdem sich die Büchlberger Schüler in der Gruppenphase durchsetzen konnten, ging es anschließend im k.o.-System weiter. Auch in diesen Spielen zeigten

die Kinder der 3. Klasse ein tolles Tennis und zogen ins Finale ein.

In einem spannendem Endspiel mit ausgezeichneten Ballwechsellern zwischen Büchlberg und Passau-Grubweg holte sich am Ende Passau-Grubweg den ersten Platz. Neben dem tollen Zusammenhalt im Büchlberger Team muss auch die große Fairness aller beteiligten Mannschaften und die gute Organisation durch den AK Sport in Schule und Verein erwähnt werden.

Welttag des Buches - Lesen ist wie Kino im Kopf

Die Grundschule Büchlberg nimmt auch in diesem Jahr an der Aktion zum Welttag des Buches teil.

„Ich schenk dir eine Geschichte“ ist eine gemeinsame Aktion von Stiftung Lesen, Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Bör-

senvereins, Deutsche Post und DHL, cbj Verlag und ZDF und findet dieses Jahr zum 28. Mal statt.

Ziel der Aktion ist es, Kinder mit einer spannenden Geschichte für das Lesen zu begeistern und ihre Lesekompetenz im Rahmen ei-

ner hochwertigen Bildung noch mehr zu stärken.

Wie jedes Jahr konnten sich die Lehrer der 4. Klassen aus Büchlberg Kerstin Thoma-Maderer und Lisa Hofmann zu dieser Aktion anmelden und Frau Hedy Kunze von der Buchhandlung Kunze im Baronhof für eine Lesung gewinnen.

Frau Kunze stellte einige ihrer neuen Lieblingsbücher aus ihrer Buchhandlung in Waldkirchen vor. Begeistert und fasziniert lauschten die Schüler und hörten konzentriert zu, als die eine oder andere Figur mit verstellter Stimme zum Leben erweckt wurde. Alle fleißigen Leser freuten sich nach Buchvorstellung über ein kleines Buchgeschenk und versprachen auch weiterhin fleißig zu lesen.



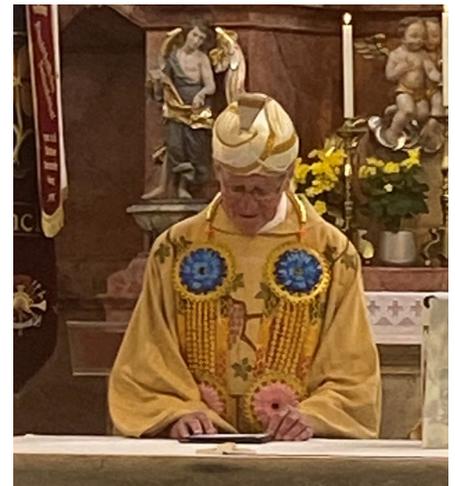


Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer i. R. Herbert Oberneder

Der ganze Pfarrverband Hutthurm-Büchlberg-Denkhof war auf den Beinen, als Pfarrer i.R. BGR Herbert Oberneder sein Goldenes Priesterjubiläum feierte. Schon um 9.00 Uhr wurde der Jubilar abgeholt und der Kirchenzug mit Vereinen und Feuerwehren nahm Aufstellung vor dem Kooperatorenhaus in der Marktstraße in Hutthurm. Von dort aus setzte sich der Zug in Bewegung über die Marktstraße zum Kreisel und zurück zur Kirche. Neben

Pfarrer Wolfgang Keller, Pater Robert und Pfarrer i.R. Günther Sondorfer waren seitens der Kommunalpolitik die Bürgermeister Max Rosenberger, Andrea Koller und Josef Hasenöhl sowie Mitglieder des Hutthurmer Marktrates anwesend. Auch Abordnungen des Pfarrgemeinderats, der Kirchenverwaltung und Kirchenpfleger sowie der Caritas und der Hutthurmer Tafel waren dabei. Selbstverständlich feierte auch die Familie von Pfarrer Oberne-

der mit. Im Anschluss folgte der feierliche Festgottesdienst in der festlich geschmückten Pfarrkirche St. Martin, wo die Fahnenträger Aufstellung nahmen. Neben den Martinsbläsern und dem Chor beteiligte sich auch die Blaskapelle aus Kirchdorf i. W. an der musikalischen Gestaltung. Während seiner Zeit als Pfarrer in Kirchdorf i.W. war der Jubilar Mitbegründer dieser Blaskapelle, daher war die Freude auf beiden Seiten groß. Nach dem Gottesdienst gab es einen Sektempfang vor der Kirche, bei dem die zahlreichen Anwesenden die Gelegenheit wahrnahmen, „ihrem“ Pfarrer i.R. zum Jubiläum zu gratulieren.





Kindergartenthema Insekten



Das ganze Kindergartenjahr beschäftigte sich die Vorschulgruppe eingehend mit der Thematik „Wald und Wiese“. Darüber informierte sich kürzlich Bürgermeister Josef Hasenöhl vor Ort. Die Kinder erklärten, dass es bei dem Thema auch um Insekten, Bienen und Schmetterlinge geht. Sehr oft erkundet die Gruppe im Wald die Flora und Fauna unserer Heimat,

wobei man vor Ort so einiges über die Krabbeltiere erfahren kann. Man nimmt sich Zeit, diese zu beobachten, den Geräuschen zu lauschen und selbstverständlich auch, den Lebensraum ausgiebig zu erkunden. Auch der Lauf der Jahreszeiten bekommt bei diesen Beobachtungen eine große Bedeutung, zumal die Gruppe schon seit September sozusagen auf „Er-

kundungstour“ ist. Der Gottesdienst am Ende des Vorschuljahres soll ebenfalls unter dem Motto „Schmetterling“ stehen. Die Raupe, die sich entpuppt und zu einem wunderschönen Schmetterling wird, der in die Freiheit fliegt, versinnbildlicht den alten und neuen Lebensabschnitt der Kinder. Lange Zeit waren sie im geschützten Raum des Kindergartens, haben sich weiterentwickelt und gelernt, bevor sie nun in die Phase „Schulkind“ eintreten und dort neue Erfahrungen sammeln dürfen. Der Bürgermeister wünschte den Schulanfängern alles Gute und viel Spaß in der Schule. Er versprach mit einem Augenzwinkern, den Wunsch der Kinder nach einem „echten Bulldog“ und einem Weiber zu prüfen. Ein Gartenschlauch als „Außendusche“ sei jedoch sicherlich umsetzbar.

Ehrungen beim 50. Volksfest

Zum 50. Büchlberger Volksfest wurden auch die Gründer und tatkräftigen Helfer explizit geehrt. Denn schon vor einem halben Jahrhundert hatten sie die zündende Idee zu einem Fest, das durch Vereine organisiert und von ihnen durchgeführt wird. Zu den Vereinsmitgliedern, die 50 Jahre lang mitgeholfen haben gehören Helmuth Weiß, Hans Jörg Reitmayer, Josef Garhammer, Jo-

sef Maderer, Rainer Hohenwarter und Altbürgermeister Norbert Marold. Fleißige Mitglieder der ersten Stunde waren unter anderem Günter Schramm, Walter König, Annemarie und Sepp Meininger sowie Martha und Georg Meininger. Die Gründungsväter jedoch waren neben Manfred Reitmayer die bereits verstorbenen Hans Eckerl, Josef Wagner und Hermann Hofbauer.

Mit einem von Herzen kommenden „Vergelt's Gott“ bedankte sich Bürgermeister Josef Hasenöhl für das große Engagement: „Ohne euch gäbe es dieses Fest nicht. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben oder es heute noch tun.“ Bei der Ehrung waren zudem Vize-Landrätin Roswitha Toso und Bierkönigin Linea Klee aus Jetzendorf anwesend, die das Fest genossen.



Bürgermeister Josef Hasenöhl (4.v.l.) ehrte im Beisein der Bierkönigin (6.v.l.), von Vizelandrätin Roswitha Toso (3.v.r.) und Organisationschef Michael Sigl (re.) Gründer und verdiente Helfer. Foto: Heisl



„Ein-Turm-für-alle-Tag“ – Zum Turm auch mit Handicap

**Am 27. Juli 2024 ab 14 Uhr findet
„Ein-Turm-für-alle-Tag“ statt!**

Wir machen es möglich! Für gehandicapte Menschen, gehbeeinträchtigte Personen aus dem Gemeindebereich geht's auf den Aussichtsturm. Für den Transport und Hilfe bei der Begehung steht die FW Schwieging tatkräftig und unterstützend zur Seite.

Genießen Sie die Aussicht!

Anmeldungen bis 20.7. erforderlich unter:

Tel. 08505 3239 (Behindertenbeauftragte)

oder in der Verwaltung unter Tel. 08505 9008-13 (Frau Deiner)



Sonnwendfeuer in Denkhof bei herrlichem Wetter

Alljährlich ist das Sonnwendfeuer in Denkhof ein echter Besuchermagnet und es herrscht reges Treiben auf der Seiboldwiese. Auch in diesem Jahr entzündeten die Kinder mit ihren Fackeln den aufgeschichteten Holzhaufen, der wenige Minuten später lichterloh brannte und damit die Sommersonnenwende einläutete. Gemeinsam feierten die Denkhofer sowie Gäste aus Büchlberg und dem Umland bis weit in die Nacht bei bestem Sommerwetter. Ein großer Dank gilt dem Stammtisch Denkhof für die Organisation, die dieses Fest jedes Jahr möglich macht.



Foto: Helga Wiedenbein



Großes Fest zu Ehren der Kapelle in Saderreut

Den 40. Geburtstag durfte kürzlich die Kapelle in Saderreut feiern. Zum Gottesdienst durch Pfarrvikar Pater Robert Kennedy kam das Dorf zusammen und bei der anschließenden Feier schwelgte man gerne in Erinnerungen an die Erbauung im Jahr 1984. Damals musste die bereits bestehende Kapelle wegen Baufälligkeit abgebrochen werden und an der gleichen Stelle wurde der Neubau erstellt. Diese wurde zugleich etwas größer konzipiert. Das dafür benötigte Grundstück stellte Emma Schmöller zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit dem Pfarramt Büchlberg übernahm Alois Brei-

tenfellner die Leitung der Baumaßnahme nach dem Plan von Maurermeister Franz Schaubeger. In der neuen Kapelle war Platz für 50 Personen vorgesehen und die Finanzierung erfolgte über Spenden aus der Dorfbevölkerung sowie weiterer Gönner. In sage und schreibe vier Wochen wurde die Kapelle von Bauleuten und Handwerkern aus dem Ort fertiggestellt. Das Bauholz wurde im Sägewerk Hans Beinbauer geschnitten und die Bänke fertigten Heinrich Greulich und Alois Stemp in der Schreinerei Max Bauer. Albert Wandl führte die Spenglerarbeiten aus und die Farben für den Innen-

und Außenanstrich lieferte Malermeister Rudolf Stadler. Schließlich wurde die Außenanlage von Otto Höllmüller bepflanzt und die Glocke von Oskar Binder gestiftet. Die Kapelle ist seitdem das Herzstück in Saderreut, wo Andachten gehalten werden und bei Sterbefällen der Rosenkranz gebetet wird. Nun steht die Kapelle bereits 40 Jahre und die Dorfgemeinschaft feierte dieses schöne Jubiläum ausgiebig. Die sich selbst so bezeichnenden „Kapellen-Weiber“ Traudi und Sonja Simöl, Brigitte Greulich, Ingrid Dutschke, Corinna Krenn, Heidi Eder, Nella Weber und Karin Kansy kümmerten sich um den festlichen Schmuck und polierten die Kapelle richtig auf. Außerdem wurde ein Trauerbuch gestaltet, in dem die Verstorbenen des Dorfes vermerkt werden. Bürgermeister Josef Hasenöhrle betonte, es sei eine Freude, dass wieder Maiandachten und Zusammenkünfte vermehrt stattfinden. „Ich bin stolz, hier als Dorfkind aufgewachsen zu sein und wünsche mir Dorffeste wie dieses.“ Auch Pater Robert Kennedy hob den Zusammenhalt im Dorf lobend hervor – es sei eine schöne Gemeinschaft. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Michaela und Adalbert Neuhauser, wobei man sich nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Teil auf dem Hof von Josef Fisch zu Leberkäse und Getränken traf.





30 km/h für mehr Sicherheit im Ortskern

Um unseren Ortskern verkehrssicherer zu machen, wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen, ab dem Café Beinbauer in Richtung Zebrastreifen ein Tempolimit auf 30 km/h einzuführen. Diese Entscheidung ist nach einem Verkehrsgutachten gefallen, das eine vermehrte Gefährdungslage aufgrund der unübersichtlichen Kreuzung und der kurzen Strecke bis zum Zebrastreifen bescheinigte. Das 30er Tempolimit gilt bis zur Einfahrt Gutwiesenerstraße. Das Schild wurde inzwischen über dem Verkehrsspiegel gut sichtbar montiert. Durch diese Geschwindigkeitsbegrenzung wird der Ortskern sowohl für Fußgänger als auch Radfahrer sicherer.



Musikalisches Sommerfest im Kindergarten St. Anna

Unter dem Motto „Musik liegt in der Luft“ wurde im Kindergarten das Sommerfest gefeiert. Zahlreiche Gäste fanden den Weg dorthin und genossen das vielfältige Programm.

Die Kinder hatten besonders viel Spaß beim Gestalten von Instrumenten und einzigartigen Klangmobilen. Außerdem konnten in der Musikfühlfbox verschiedene Instrumente ertastet werden oder man ließ sich mit bunten Glitzer-tattoos verschönern. Ein weiteres Highlight war die große Hüpfburg, in der die Kinder die Möglichkeit hatten, sich auszutoben. Die Tanzgruppe von Kerstin Obermüller begeisterte die Gäste mit einer beeindruckenden Aufführung.

Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern, die ein reichhaltiges Buffet im Restaurant vorbereiteten.

Ein ganz besonderer Moment war die Ehrung der Musiker, die das Projekt über das Jahr hinweg unterstützt und den Kindern wunderschöne Musikmomente

bereitet haben. Als Dankeschön wurden Trophäen in Form eines Notenschlüssels überreicht.

Ein besonderer Dank gilt dem Elternbeirat, der durch seine Mithilfe bei der Planung, Vorbereitung

und Durchführung entscheidend zum Erfolg des Festes beigetragen hat. Vielen Dank an alle Beteiligten für das gelungene Fest!





GESUCHE

Wohnung gesucht

Alleinstehender Pensionist
sucht
ebenerdige Wohnung
ca. 50 m²
im Bereich
Büchlberg/Hutthurm

Kontakt:
Tel. 0851 9440706

Wohnung gesucht

Eine Familie
(2 Erwachsene und 3 Kinder)
sucht dringend
eine Wohnung
in der Gemeinde Büchlberg

Kontakt: 0152/52796851

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen ab sofort eine
Reinigungskraft m/w/d
auf geringfügiger Basis

Kontakt:
Tel.: 08505 9183830



www.fitline4you.de

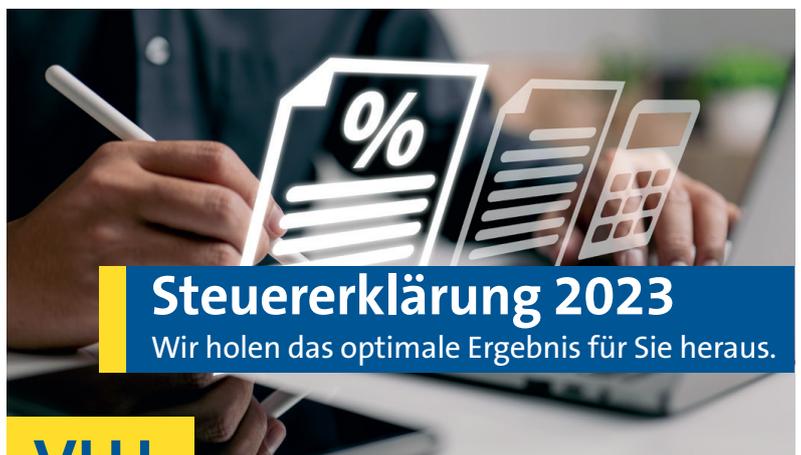
FitLine[®]

Markus Niedermeier

**Kammgasse 9
94124 Büchlberg / Denkhof
Tel. 0175 / 227 57 55**

**Verdauungsprobleme ?
Übergewicht ?
Unreine Haut ?
Schlechter Schlaf ?
Keine Energie ?
Schwaches Immunsystem ?**

Ich hab die Lösung!



Steuererklärung 2023

Wir holen das optimale Ergebnis für Sie heraus.

VLH.

Ralf Drechsel
Beratungsstellenleiter
Hochring 16
94124 Büchlberg
Ralf.Drechsel@vlh.de

08582 9796415

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



1,0

Wer hat eine 1 vorm Komma?

1,1

**Aufruf an alle Einser-Abschluss-Schülerinnen und -Schüler
aus der Gemeinde Büchlberg**

1,2

1,3

Bürgermeister Josef Hasenöhl möchte alle
Büchlberger Absolventen mit einer Eins vorm Komma
in einem der folgenden Abschlüsse ehren:

1,4

1,5

- Qualifizierender Hauptschulabschluss
- Mittlere Reife / Mittlerer Schulabschluss / Abschluss Wirtschaftsschule
- Abitur und Fachabitur (FOS/BOS)

1,6

**Die Ehrung findet am Mittwoch, 11. September 2024 um 18.00 Uhr
an der Schule Büchlberg vor der Mensa statt.**

1,7

1,8

Bitte meldet euch bis spätestens 19. August 2024 im Rathaus Büchlberg und
legt uns eine Kopie eures Abschlusszeugnisses mit der Gesamtnote vor.

1,9

Kontaktdaten: Doris Blöchl, bloechl@buechlberg.de, Tel. 08505/9008-24

AUF EINEN BLICK: Wann Wo Was los ist ...

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
05. - 07.07.24	Sportplatzfest	DJK Eberhardsberg	Sportplatz Eberhardsberg
11.07.24 20.00 Uhr	5. Platzkonzert d'Wirtshausmusikanten	Gemeinde Büchlberg	Musikpavillon an der Schule
25.07.24 20.00 Uhr	6. Platzkonzert „ois leiwand“	Gemeinde Büchlberg	Musikpavillon an der Schule
03.08.24 14.00 Uhr	2. Senioren-Nachmittag	VdK Ortsverband	Hotel Binder

Änderungen vorbehalten - keine Garantie auf Vollständigkeit





SHUUZ
Gutes tun mit gebrauchten Schuhen

in Kooperation mit **KOLPING**
RECYCLING GMBH
KLEIDER- UND SCHUHSAMMLUNGEN

Schuhbiduuu...Frühjahrsputz im Schuhschrank!

Wir nehmen an SHUUZ teil und erhalten für alte Schuhe bares Geld.

Helft mit und bringt uns Eure gebrauchten Schuhe!

PAUL & PAUL
erklären SHUUZ

www.shuuz.de

Schuhe bitte hier abgeben:

Büchlberg Haarzauber Claudia Garhammer,
Sammeltonne 24/7 Kapellenweg 6
Tankstelle Shell Eberl Büchlberg
Hutthurm: Pusteblume im Geschäft
Röhrnbach: Innately Dekogeschäft
Wegscheid: Modehaus Hankus

DEINE HERAUSFORDERUNG

DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

Bald beginnen wieder die Vorbereitungen für alle, die das **Deutsche Sportabzeichen** in **Bronze, Silber oder Gold** ablegen möchten.

Wo melde ich mich an?

Anmeldungen werden gerne im Rathaus bei **Doris Blöchl**, Tel. 08505 9008-24 oder bloechl@buechlberg.de entgegengenommen.

mit leidenschaft
fotografie

**foto-studio
woias**

hutthurmer str. 9
94124 büchlberg
tel. 08505/93690
www.foto-woias.de



Transporte Josef Garhammer GmbH & Co. KG
Wolfschädlmühle 1, 94124 Büchlberg – Telefon: 08505/1252

Ihr zuverlässiger Partner für Sand-, Kies-, Asphalt und Erdreichtransporte mit Erlaubnis zur Beförderung von gefährlichen Abfällen.

Neu bei uns Abroll - Container, Schwerlasttransporte mit Tieflader und Baggereinsätze. Sand- und Kieslager vor Ort.

IMMOBILIEN HAIE ...

... sind
wir nur im
Fasching!

REKAR IMMOBILIEN GMBH
PASSAU BÜCHLBERG
Patriching 25 Sommerberg 1
94034 Passau 94124 Büchlberg
Tel.: +49 851 37 93 85-0
Fax: +49 851 37 93 85-20
Mobil: +49 151 11 90 55 11
Mail: info@rekar-immobilien.de



Testen Sie
uns – wir
beißen nicht!

WWW.REKAR-IMMOBILIEN.DE

Beinbauer Holz GmbH

IHR HOLZFACHMARKT IN BÜCHLBERG.

WAND- & DECKEN-VERKLEIDUNGEN

aus nachhaltiger Forstwirtschaft

HOLZ-FASSADEN & -TERRASSEN

in vielfältigen Ausführungen

QUALITÄTS-HOLZBÖDEN

in allen Preisklassen



©markt / Gestaltung: frijolesmarketing.de

Besuchen Sie unsere **300 qm große Ausstellung** mit vielfältigem Angebot in Büchlberg/ Obermühle.



©Beinbauer
Außenfassade Douglasie, Deckenverkleidung in Weißtanne.

JETZT 20 % AUF LAGERWARE*

*Angebot gültig solange Vorrat reicht.



©Boen
Edle Optik! Für alle Wohnbereiche geeignet: Parkettboden „Eiche Antique Brown“

Beinbauer Holz GmbH | Obermühle 3 | 94124 Büchlberg
Tel. 0 85 05 - 9114-0 | www.beinbauerholz.de | Folgt uns auf:



schnell – gut – zuverlässig – preiswert



- Krankenfahrten:
 - Chemo
 - Bestrahlung
 - Dialysefahrten
 - im Fahrzeug ist ein Rollstuhl vorh.

Abrechnung mit jeder Krankenkasse und BG möglich!

*Sicher unterwegs ...
... mit Taxi Bauer!*

- Vermietungen
- Flughafentransfer

Kapellenstr. 14 • 94133 Außernbrünst

Tel.: +49 8582 8480

Mobil: +49 170 90 64 64 6

E-Mail: mietbauer@gmx.de • www.fahrdienst-bauer.de



JOSEF LOCKINGER HOLZHANDLUNG

Wir kaufen ganzjährig

FI/TA RUNDHOLZ

Längen 4,10 m und 5,10 m.

Frisch oder Käferholz.

Schnelle Abfuhr garantiert.

Informieren Sie sich bitte unter:
08505 3480 oder 0151 171 340 61
oder holz.lockinger@t-online.de

**LBS
Black
Deal%**



**Jetzt noch schnell
historisch niedrige
Bauzinsen sichern.**

Vereinbaren Sie gleich einen Termin
bei Ihrem Sparkassenberater.



Pflegezentrum Moritz

www.pflegezentrum-moritz.de

Ambulante Pflege Salzweg
0851 / 75 66 46-6

Tagespflege „Am Pangerlberg“
08505 / 91 88 20-0

**Im Trauerfall
(08505)6538**

Fax (08505) 4316
Tannöd, Goldener Steig 3
94124 Büchlberg



TRAUERHAUS
Bestattungs-Dienst

Freund

Beraten Helfen

Partner im Friedhofsdienst der Gemeinde und Pfarrei Büchlberg/Denkhof.
Tag und Nacht dienstbereit, Hausbesuch, Erledigung aller Formalitäten,
Gedächtnispark, Abschiedsraum im eigenen Trauerhaus, Trauerbegleitung,
Bestattungsvorsorge, Urnenbestattungen im Naturfriedhof
am Weinberg in Tannöd bei Büchlberg.

www.trauerhaus-freund.de

FARBEN, BÖDEN GRÜNBERGER

Dr.-Gantenberg-Str. 16
94124 Büchlberg

Tel.: 08505 / 4654
Fax: 08505 / 4457

- Ausführung sämtlicher Handwerksleistungen
- Farben, Lacke und Lasuren - auch getönt
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Markisen und Insektenschutz
- Böden aller Art (Vinyl-, Design- und CV-Beläge, Teppich, Laminat, Parkett und viele mehr)
- Malerbedarf & Zubehör
- Vollwärmeschutz / WDVS
- Garagenbeschichtungen
- Sonnenschutz wie Plissees, Rollos usw.

WWW.FARBEN-BUEDEN.DE



pbb-pd@t-online.de

pbb GmbH

pflegen beraten betreuen

Ambulanter Pflegedienst

Hauptstraße 2

94124 Büchlberg

Tel: 08505/916078

Fax: 08505/869474

Geschäftsführerin Andrea Oberneder

Rundum am und im Haus

Ihr Dämmspezialist!

- °Innen und Außenputz
- °Edelputz
- °Fassadenverschönerung innen und außen
- °Innen- und Außendämmung
- °Trockenbau
- °Fliesen- und Bodenlegen
- °Renovierung
- °Hausmeistertätigkeiten
- °Innenaufbau

Termö GmbH

Westring 21
94124 Büchlberg

Telefon: 08505 / 918838
Handy: 0160 / 93734488
0151 / 123 74 267
E-Mail: attila@termoe.com

Kindermalschule REGENBOGEN + Klangwerkstatt

**Bildnerisches gestalten für Kinder
und Jugendliche**

Ganzjähriger Kurs.
Der Einstieg ist jederzeit möglich.
Die Kinder werden entsprechend ihrer
Altersstufe individuell unterstützt u. gefördert.



Kindermalschule Regenbogen
in Büchlberg, Hauptschule, Schulstr.1
und in meinem Atelier in Passau, Messergasse 1



Kunst- und Klangwerkstatt

Wolfgang Zoidl
Westring 29
94124 Büchlberg

Tel: 08505-922645

e-mail: wzoidl@t-online.de
www.kunst-klangwerkstatt.de

**Schlagzeugunterricht
Percussionunterricht**

(Congas, afrikanische Djembe)
für Anfänger und Fortgeschrittene,
im

Auersperg-Gymnasium-Freudenhain
- bei mir zu Hause

oder auch gerne bei Euch.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.



Entdecke die Kreativität in Dir



HARMONIKAS & UNTERRICHT

- Michael Peter -



Harmonikaverkauf - HDS Midi-Einbau - Harmonikaverleih - Harmonikaunterricht

Harmonikaunterricht
für Alt und Jung

Leihharmonikas
(3- oder 4-reihig)
ab 39,- € monatlich

anmelden und sofort beginnen!

- immer eine gute Idee -



DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK

www.harmonika-peter.de

Harmonikas & Unterricht Michael Peter
Büchlberger Straße 15 94124 Büchlberg-Denkhof
+49 (0) 171 8042255
michael@harmonika-peter.de

CONCORDIA KFZ-VERSICHERUNGEN

Galaktisch gute Leistungen? Bei uns gibt es die wirklich.




Hauptagentur **Thomas Eibl**
Bärnreuth 6 · 94124 Büchlberg · Tel: +49 (8581) 4955
thomas.eibl@concordia.de



CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



Anzeigen an:

**Gemeinde Büchlberg, Doris Blöchl,
bloechl@buechlberg.de, Tel. 08505 9008-24**

Herausgeber und verantwortlich:

Josef Hasenöhrl, 1. Bürgermeister

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 05. August 2024,
Anzeigenannahmeschluss ist der 24. Juli 2024.**

Teilw. enthaltene Fotos: Quelle Pixabay

